

Presseinformation

Immobilien/Wirtschaft

HOCHTIEF Development Austria verkauft Bürokomplex „Marximum“ in Wien – BILD

**Utl.: Fondshaus Hamburg erwirbt den Gebäudekomplex mit 40.000
Quadratmetern Mietfläche. =**

(LCG7143 – München/Wien, 8.10.2007) Das Fondshaus Hamburg hat den Bürokomplex „Marximum“ von der HOCHTIEF Development Austria GmbH in Wien, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der HOCHTIEF Projektentwicklung erworben. Der Kaufvertrag wurde heute, Montag, während der Expo Real 2007 in München unterzeichnet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Die Realisierung des Gesamtareals nach Plänen der Wiener Architekten Gobiet & Partner soll bis Sommer 2009 abgeschlossen sein. Baubeginn war im Sommer dieses Jahres.

Anlässlich der Vertragsunterzeichnung sieht **Georg Hellwig**, Geschäftsführer von HOCHTIEF Development Austria, die Strategie des Unternehmens bestätigt, nur hochwertige Immobilien mit innovativer Architektur und nachhaltiger Ausstattung an besten Standorten zu realisieren: „Das ‚Marximum‘ befindet sich an der boomenden Achse zwischen Stadtzentrum und Flughafen im aufstrebenden Wiener Stadtteil St. Marx, der ein Zentrum für zukünftige Stadtentwicklungen ist“. Für die hanseatische Initiatorin ist es das erste Projekt am österreichischen Markt: „Der Wiener Markt ist klein und exklusiv. Wir sehen hier eine große Chance für langfristige Investitionen. Nicht umsonst gilt Wien als Tor zu Osteuropa. Wir sind beim ‚Marximum‘ zu einem sehr frühen Zeitpunkt eingestiegen, weil wir vom Potenzial der Immobilie und des Standorts überzeugt sind“, so **Angelika Kunath**, Geschäftsführerin beim Fondshaus Hamburg.

HOCHTIEF Development Austria realisiert mit dem „Marximum“ ein innovatives Bürogebäude mit moderner Bauweise, die eine

Flächeneffizienz von 86 Prozent ermöglicht. Das Gebäude besteht aus fünf eigenständigen Baukörpern mit flexiblen Grundrissen, die ein Maximum an individuellen Nutzungsmöglichkeiten der Etagen als Großraum-, Einzel- und Kombibüros ermöglichen. Die Klimatisierung des Gebäudes erfolgt umweltschonend durch achsial regelbare Bauteilaktivierung. Auf einem mehr als 14.000 Quadratmeter großen Grundstück fügen sich die Gebäude in eine großzügige Parklandschaft ein.

Zwtl.: Über HOCHTIEF Projektentwicklung:

HOCHTIEF Projektentwicklung entwickelt, realisiert und vermarktet seit 1991 Immobilienprojekte im In- und Ausland. Das Unternehmen konzentriert sich auf Büro-, Hotel- und Spezialimmobilien in Innenstadt- und citynahen Lagen und gilt in diesen Segmenten als führender Innenstadtdeveloper in Deutschland. Neue Produktmarktsegmente sind Einzelhandels- und Logistikimmobilien. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung von Stadtquartieren. Ziel ist es, die Projekte frühestmöglich an einen Endinvestor zu verkaufen. HOCHTIEF Projektentwicklung baut kein eigenes Immobilienportfolio auf. Weitere Informationen unter <http://www.hochtief-projektentwicklung.de>

Zwtl.: Über HOCHTIEF Development Austria:

HOCHTIEF Development Austria ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der HOCHTIEF Projektentwicklung GmbH, die im Mai 2006 mit Sitz in Wien gegründet wurde. Unter der Geschäftsführung von Georg Hellwig treibt das Unternehmen die Expansion in die Märkte Osteuropas voran. Hellwig verantwortet neben dem österreichischen Markt auch die im Jahr 2007 gegründete Niederlassung in Rumänien. Weitere Informationen unter <http://www.hochtief-development.at>

Zwtl.: Über FHH Fonds Haus Hamburg:

FHH Fondshaus Hamburg Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen mbH & Co. KG, Hamburg, ist Spezialist für Schiffs- und Immobilienbeteiligungen. Das Unternehmen bietet die integrierte Gesamtleistung von der Objektakquisition über die Konzeption und

Realisierung der Fonds bis zur Betreuung der Anleger und der Objektverwaltung an. Fondshaus Hamburg und die beteiligten Partner begleiten die Beteiligungsgesellschaften von der Auswahl der Schiffe und Immobilien bis zu ihrer Veräußerung. Weitere Informationen unter www.fondshaus.de.

Website MARXIMUM: <http://www.marximum.at>

Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck steht unter <http://presse.leisuregroup.at/hochtief> zur Verfügung. (Schluss)

Rückfragehinweis:

HOCHTIEF Projektentwicklung, Susanne Bargel

Tel.: (+49 201) 824-2282, eMail: susanne.bargel@hochtief.de

FHH Fonds Haus Hamburg, Yvonne Iversen

Tel.: (+49 40) 3118-2447, eMail: yvonne.iversen@fondshaus.de

HOCHTIEF Development Austria, Georg Hellwig (GF)

Tel.: (+43 1) 907 8546-0, eMail: georg.hellwig@hochtief.de

leisure communications group, Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001, eMail: khaelssberg@leisuregroup.at